

# Familien- Newsletter 2 / Oktober 2020

**Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,**

vor ein paar Wochen schickte mir ein Kollege eine Kolumne des „Stern“ mit dem Titel: „Die Lizenz zur Lethargie.“ Hier wird sehr nachvollziehbar und amüsant ausgeführt, warum uns Corona matt macht (ohne dass wir uns angesteckt hätten) und weshalb Faulheit in diesen Zeiten auch mal völlig in Ordnung geht ... besonders in den Ferien!

Einfach mal nichts machen, Zeit verträdeln oder auch nur auf die weiße Wand schauen (O-Ton einer Kollegin) – tun Sie öfter mal das, wonach Ihnen der Sinn steht.

Und ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, genießt die Zeit ohne festes Stundenraster, stundenlanges Maskentragen und ungesundes Schulessen 😊😄... und habt vielen Dank für eure Geduld und euer gegenseitiges Aufeinanderaufpassen!

*Ihre / Eure  
Susanne Köhnen*



## Termine/Ankündigungen/Aktuelles

### MSB-Verfügungen für das neue Schuljahr

Die neuen Verfügungen des Ministeriums schicke ich Ihnen/euch wieder im Anhang der Elternbrief-Mail. Sie schildern die aktuellen Corona-Regeln nach den Herbstferien. Besonders den Abschnitt über Risikogebiete möchte ich hier hervorheben:

### Rückkehr von Schülerinnen und Schülern aus Risikogebieten/Schulpflicht

Schülerinnen und Schülern müssen sich nach der Rückkehr aus Risikogebieten nach Maßgabe der jeweils geltenden Coroneinreiseverordnung (vgl. zu der ab dem 7. Oktober 2020 geltenden Fassung)



[https://www.mags.nrw/sites/default/files/asset/document/201006\\_coronaeinrvo\\_ab\\_07.10.2020\\_lesefassung.pdf](https://www.mags.nrw/sites/default/files/asset/document/201006_coronaeinrvo_ab_07.10.2020_lesefassung.pdf) regelmäßig in Quarantäne begeben. Wenn sie dies missachten und dennoch zur Schule kommen, spricht die Schulleiterin oder der Schulleiter aufgrund des Hausrechts das Verbot aus, das Schulgelände zu betreten.

Unabhängig von den rechtlichen Folgen stellt ein solches Verhalten einen schweren Verstoß gegen die Pflicht zur gegenseitigen Rücksichtnahme in der Schule dar. [...] Nach § 43 Absatz 2 SchulG müssen die Eltern bzw. die betroffenen volljährigen Schülerinnen und Schüler im Falle eines Schulversäumnisses die Schule unverzüglich benachrichtigen und schriftlich den Grund mitteilen. Bei begründeten Zweifeln, ob Unterricht aufgrund der Verpflichtung zur Einhaltung von Quarantänemaßnahmen versäumt wird, kann die Schule im Fall der gesetzlichen Quarantäne gemäß § 3 CoronaEinrVO von den Eltern Nachweise über die Reise in ein Risikogebiet verlangen und im Fall einer behördlich angeordneten Quarantäne im Wege der Amtshilfe gemäß § 5 Absatz 1 Nr. 3 Verwaltungsverfahrensgesetz NRW beim Gesundheitsamt Erkundigungen einziehen, ob und ggfls. welche Maßnahmen dort aufgrund des Infektionsschutzgesetzes oder aufgrund der nach dem Infektionsschutzgesetz erlassenen Bestimmungen getroffen worden sind. [...] Nach dem Aufenthalt in einem Risikogebiet und der Einreise nach Deutschland entfällt die Pflicht zur Quarantäne ab dem Zeitpunkt, ab dem Einreisende ein negatives Testergebnis nachweisen können. Hierfür gibt es aktuell zwei Möglichkeiten:



- ✓ Nachweis eines negativen Testergebnisses bei der Einreise, das nicht älter als 48 Stunden sein darf. Dieses ärztliche Zeugnis muss in deutscher oder in englischer Sprache verfasst sein.
- ✓ Testung unverzüglich nach der Einreise (Testzentrum oder Hausarzt)

## Betriebspraktikum



In diesem Jahr zeigt sich, dass es in verschiedenen Bereichen schwierig ist, Praktikumsstellen für das Betriebspraktikum zu finden. Dies ist natürlich einerseits verständlich, da viele Betriebe auf die Hygienevorgaben achten müssen und besondere Vorsicht walten lassen. Andererseits ist das

Betriebspraktikum für die Schülerinnen und Schüler ein sehr wichtiger Bestandteil der beruflichen Orientierung, da sie hier Erfahrungen machen und Eindrücke erhalten, die sie in der Schule und im sonstigen Alltag so nicht bekommen. Deshalb möchten wir hiermit einen Aufruf starten, dass Sie, die Eltern und Betriebe, überlegen, ob nicht in Ihrem Arbeitsumfeld die Möglichkeit besteht, dass dort das Betriebspraktikum vom 22.03.2021 bis 02.04.2021 absolviert werden kann.

Falls ja, bitten wir Sie, dies über das Formular auf unserer Internetseite [www.heinrichheinedo.de](http://www.heinrichheinedo.de) vermerken, die wir den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stellen, damit diese sich an Ihre Betriebe wenden können. Für Rückfragen steht Ihnen das StuBO-Team gerne per Mail über [stubo@heinrichheinedo.de](mailto:stubo@heinrichheinedo.de) zur Verfügung.



## Mensa

Die in den vergangenen Wochen angebotenen FoodTrucks auf dem Schulhof sind sehr positiv aufgenommen worden und haben die zwischenzeitliche Mittags-Versorgung der Schülerinnen und Schüler sichergestellt. Wir danken den

beteiligten Betrieben und werden diese auch nach den Herbstferien noch kurzfristig bei uns haben, bis wir in der ersten Novemberhälfte mit der neuen Mensa starten. Dazu erhalten Sie zeitnah ausführliche Informationen ... so viel können wir schon verraten, es wird „LECKER“!

## Digitale Schule

Seit einer Woche wissen wir es nun offiziell:

Das Heinrich-Heine-Gymnasium trägt ab sofort das Siegel „Digitale Schule“. Nach einem aufwändigen Bewerbungsverfahren sind wir durch unabhängige Gutachter der nationalen Initiative „MINT Zukunft schaffen“ als erste und einzige Schule in Dortmund in das bundesweite Netzwerk der digitalen Schulen aufgenommen worden. Dies freut uns sehr und ist ein Ergebnis unserer Bemühungen, die wir in den letzten Jahren gemeinsam mit Schülern, Eltern und dem Kollegium unternommen haben. In der fünfstelligen Bewertungsskala erreichen wir bereits die zweithöchste Stufe „Expert“. Mit der Auszeichnung wurden uns auch Schwerpunkte aufgezeigt, in denen wir uns in den nächsten Jahren verbessern können. Wir nehmen dies als Ansporn, uns bei der Rezertifizierung in drei Jahren auf das höchste Level „Professional“ zu steigern.



## Umgang mit digitalen Endgeräten/iPad



Keine andere weiterführende Schule in Dortmund ist bei der Ausstattung mit digitalen Endgeräten so fortgeschritten, wie das HHG. Mich freut es sehr, dass wir gemeinsam das Lernen in Zeiten der Digitalität angehen und weiterentwickeln wollen. Zur Unterstützung steht allen das IT-Team der Schule zur Verfügung, welches Sie durchgehend über <https://support.hhgdo.de> kontaktieren können.

Für die Eltern bieten wir üblicherweise regelmäßige Informationsveranstaltungen und Elternabende an, bei denen wir den Einsatz der iPads und Apps erläutern und gemeinsam evaluieren. Dies lässt die Pandemie Lage leider aktuell nicht zu. Daher stellen wir Ihnen zur Lektüre und zum Selbststudium eine digitale Lösung über ein Padlet zur Verfügung, welches Sie über die Internetseite <https://ipad.heinrichheinedo.de> erreichen.

## Neue HHG-Homepage

Seit einigen Wochen arbeitet das Team Öffentlichkeitsarbeit (Frau Grunau und Frau Semerad) auf Hochtouren an der Umsetzung der neuen Homepage. Wir freuen uns dabei nicht nur, wie schon zuvor erfolgreich mit Oliver Gorski und Ilka Bielefeld zusammenzuarbeiten, sondern auch weitere Unterstützung durch Jan-Philipp Behr zu bekommen, der nach seinem Abitur am HHG und einem Studium nun als Fotograf tätig ist. Durch ihn wird unser Schulleben und das Kollegium in der zweiten Woche nach den Ferien fotografisch eingefangen und auf der Homepage wiederzufinden sein. Wir erhoffen uns dadurch einen nachhaltigen und authentischen Einblick in unseren Schulalltag für



unsere Schulgemeinde als auch für Interessierte von Außerhalb gewähren zu können. Auf diesem Weg möchten wir uns auch schon bei allen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die ihren Zuständigkeitsbereich „fit für die Homepage“ gemacht und uns so in unserer Arbeit unterstützt haben.

### Ferienkurs 3D-Druck und Mikrocontroller im TeCLab

Sie haben für die Herbstferien noch nichts geplant und Ihr Kind fürchtet große Langweile? Dann ist der Kombi-Kurs 3D-Druck und Mikrocontroller die Lösung, denn auch in den Herbstferien macht das TeCLab keine Pause.

In der zweiten Ferienwoche können Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse an vier Tagen im kostenlosen Kombi-Kurs im TeCLab des HHG lernen, einen 3D-Drucker zu bedienen, eigene Objekte zu designen und einen Mikrocontroller zu programmieren. Zur Programmierung werden die sogenannten Calliope mini verwendet. Am Ende des Kurses kann das Gelernte schließlich in die Tat umgesetzt werden, indem ein eigenes Projekt designt, ausgedruckt und über den Calliope mini gesteuert wird. Vorkenntnisse im 3D-Druck oder der Mikrocontroller-Programmierung sind für den Kursbesuch nicht notwendig.



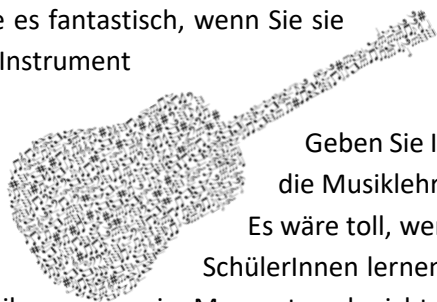
Der Kurs findet von Dienstag, den 20.10., bis Freitag, den 23.10., täglich jeweils von 9.00 – 15.00 Uhr statt – natürlich mit ausreichend Pausen und einem Mittagssnack. Im Kursraum wird auf die Einhaltung des Corona konformen Hygienekonzepts geachtet. Daher muss bitte ein Mund-Nasen-Schutz mitgebracht werden. Durchgeführt wird der Kombi-Kurs von der Firma brickobotik.

Die Anmeldung erfolgt unter: [veranstaltung@brickobotik.de](mailto:veranstaltung@brickobotik.de) (Betreff: Herbstferien 2020)

### Gitarren gesucht!

Wenn Sie zu Hause eine Gitarre in der Ecke stehen haben, auf der niemand mehr Musik macht, dann wäre es fantastisch, wenn Sie sie dem HHG spenden würden!

Das Instrument muss bespielbar sein - fehlende Saiten ziehen wir natürlich auf.



Geben Sie Ihrem Kind die Gitarre einfach in die Schule mit. Dort nehmen die Musiklehrer die Instrumente an.

Es wäre toll, wenn wir einen Klassensatz zusammenbekämen, dann könnten die SchülerInnen lernen, wie man einen Song auf der Gitarre begleitet (auch wenn wir ihn im Moment noch nicht live singen können).

Ganz lieben Dank im Voraus, Ihre/Eure MusiklehrerInnen

## Rhetorik-AG

Angeregt von den Wünschen und dem Bedarf in meiner Englischklasse, ist seit einigen Wochen für die Jahrgangsstufe 9 die neue Rhetorik AG ins Leben gerufen worden. Neben vorbereiteten Reden finden spontane Stegreifreden ihren Platz. Hierbei gilt es, Füllwörter wie "Ähm" zu vermeiden und sich vor allem zunächst wohl zu fühlen, vor Menschen zu sprechen.



Es gibt neben allgemeinen Tipps auch individuelles Coaching zum effektiven Einsatz von Gestik, Mimik, Raumnutzung sowie zum Umgang mit Nervosität. Bisher wurde viel applaudiert und gelacht, Ängste überwunden und erste Tipps umgesetzt!

Ich bin stolz auf euch! 👍👏

Eure Frau Sychold